

WIR KÖNNEN 'S AUCH OHNE EIGENES

HANDY.

EIN MEDIENPROJEKT VON ELTERN
EINER LAUSNER SCHULKLASSE

NEIN

DANKIE



ALLE ANDEREN HABEN EINS...

Anfang 2026 hat sich die Mehrheit der Eltern der Klasse 1a entschlossen, ihrem Kind bis Ende der Primarschulzeit kein eigenes Handy mit Internetzugang abzugeben.

Sie taten dies auf Initiative einer Mutter hin und unterzeichneten eine entsprechende Absichtserklärung.

Fachleute und ErziehungsexpertInnen warnen heute auch aufgrund wissenschaftlicher Erkenntnisse vor den Gefahren, welche durch den zunehmenden Medienkonsum am Handy und die Nutzung von Social Media für Kinder bestehen. Ziel der Aktion ist deshalb:



Die Kinder erleben eine Primarschulzeit ohne die schädlichen Einflüsse, die durch den Besitz eines eigenen Handys absehbar sind. Durch die Absprache untereinander und das schriftliche Bestätigen dieser Absicht soll auf freiwilliger Basis auch dem Gruppendruck in der Klasse entgegengewirkt werden.

Wir setzen ein Zeichen:
freiwilliges Medienprojekt der Klasse 1a 2025/2026, Primarschule Lausen

**«Wir können's auch ohne eigenes Handy»
ABSICHTSERKLÄRUNG**

Die neuen Medien sind Teil der Lebenswirklichkeit unserer Kinder. Sie sind aber auch mit Risiken verbunden, wenn sie nicht richtig genutzt werden. Eltern und Kinder sind sich dieser Risiken bewusst und haben sich bewusst entschieden, kein eigenes Handy für ihr Kind zu kaufen. Sie sind sich bewusst, dass dies eine bewusste Entscheidung ist und nicht nur eine Reaktion auf den Gruppendruck in der Klasse ist.

Durch die Absichtserklärung wird die Nutzung von Handys für Kinder bis Ende der Primarschulzeit (2026) untersagt. Wir verstehen es nicht als Kritik, dass Eltern, die kein eigenes Handy für ihr Kind gekauft haben, nicht mit anderen Eltern in der Klasse unter Druck gesetzt werden, die sich entscheiden, ein Handy für ihr Kind zu kaufen. Diese Absichtserklärung gilt nicht als verbindliche Absichtserklärung, sondern als Unterstützung der Eltern bei ihrer Entscheidung.

Wir stehen zu unserer Entscheidung - soweit gegenseitig unserem Kind als auch der Klasse zugunsten.

Name des Kindes: _____
Name der Eltern: _____
Datum: _____
Unterschrift der Eltern: _____

Wir bestätigen auch Interessierten am weitestgehenden Austausch über mögliche Herausforderungen im gesellschaftlichen Bereich.

Diese Absichtserklärung wird bei der Infanterie aufbewahrt. Ein Widerruf ist jederzeit möglich, aber wird es berücksichtigt bzw. vermerkt.
Kontakt: Mirja Heiniger, mirj.heiniger@gmail.com

Die Schulleitung der Primarstufe Lausen begrüsst diese Elterninitiative ausserordentlich und bietet u.a. mit ihren Kommunikationsinstrumenten gerne ihre Unterstützung für das Pilotprojekt an.

INTERESSIERT...? SCHULE LAUSEN primarstufe

Falls Sie dieser Idee etwas abgewinnen können und allenfalls sogar an einer Thematisierung in der Klasse Ihres eigenen Kindes interessiert sind, wenden Sie sich bitte an die Initiatorin mirj.heiniger@gmail.com oder die Schulleitung.

schulleitung@schule-lausen.ch



Hier finden Sie Links zum Thema (www.schule-lausen.ch; Aktuelles) →

